

Brief Tauber

Informationen über Dr. Peter Tauber,
den CDU-Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis 180



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde,

in dieser Woche konstituiert sich der neue Bundestag und CDU/CSU und die FDP werden Angela Merkel erneut zur Bundeskanzlerin der Bundesrepublik wählen. Nachdem die Koalitionsverhandlungen erfolgreich abgeschlossen sind, steht einer schwarz-gelben Regierung nichts mehr im Wege. Am letzten Wochenende wurden auch bereits die Minister bekanntgegeben. Der Spitzenkandidat der hessischen Union, Dr. Franz Josef Jung wird uns weiterhin im Kabinett vertreten. Er übernimmt das Arbeitsministerium und damit einen äußerst verantwortungsvollen Job bei der aktuellen wirtschaftlichen Situation. Insgesamt zeigt das neue Kabinett klar, dass CDU/CSU und FDP willens sind, Deutschland voranzubringen.



Ihr und Euer

Peter Tauber

CDU und FDP einigen sich auf einen Koalitionsvertrag

Die Koalitionsverhandlungen sind abgeschlossen und CDU und FDP haben sich auf einen Koalitionsvertrag geeinigt. Die Vereinbarung über das Regierungshandeln in den kommenden vier Jahren muss nun noch von den entsprechenden Parteigremien von CDU und FDP genehmigt werden. Den Koalitionsvertrags können sie auf www.petertauber.de downloaden.

Erster Erfolg für Tauber: Koalition in Berlin sichert Zukunft der AQA im Main-Kinzig-Kreis

Voraussichtlich wird die neue Koalition aus CDU und FDP die dauerhafte Fortsetzung des Erfolgsmodells der kommunalen Arbeitsvermittlung im Main Kinzig-Kreis ermöglichen. Dr. Peter Tauber hatte sich dafür in mehreren Gesprächen mit Mit-

gliedern der entsprechenden Arbeitsgruppe von Union und FDP stark gemacht.

Der Main-Kinzig-Kreis darf also auch in den kommenden Jahren sein erfolgreiches Modell zur Vermittlung von Langzeitarbeitslosen fortführen. Dies war keineswegs gesichert: In der Vergangenheit hatte es heftigen Streit zwischen Landrat Erich Pipa und Arbeitsminister Olaf Scholz (SPD) gegeben, der das Optionskommunenmodell abschaffen wollte. Der Streit zwischen den beiden Politikern gipfelte in einer Rücktrittsforderung Pipas an die Adresse des Arbeitsministers und in der Aussage von Olaf Scholz, mit dem eigenen Parteifreund Erich Pipa nicht mehr reden zu wollen. Auch der bisherige SPD-Wahlkreisabgeordnete in Berlin hatte in der Sache in den letzten vier Jahren leider nichts erreichen können.

Peter Tauber: "Das Modell der Optionskommunen ermöglicht es dem Main-Kinzig-Kreis, die Qualifizierung und Vermittlung von Langzeitarbeitslosen dauerhaft in kommunaler Verantwortung selbst zu übernehmen. Das ist ein gutes Signal nicht nur für den Landrat, sondern vor allem für die betroffenen Menschen bei uns im Kreis."

"Die SPD hat in den letzten vier Jahren eine Lösung im Sinne des Main Kinzig-Kreises in der großen Koalition verhindert und blockiert. Die nun getroffene Entscheidung ist eine gute Entscheidung für alle Optionskommunen und vor allem für den Main-Kinzig-Kreis. Ich bin sehr froh, dass die Union damit nach den Entscheidungen, einige von der SPD geschaffene Ungerechtigkeiten bei Hartz IV zu beseitigen, nun erneut unter Beweis stellt, dass wir die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger im Blick haben, gerade auch derjenigen, die Solidarität und Unterstützung brauchen", so Tauber.

Nach Taubers Ansicht benötigten Langzeitarbeitslose gezielte und passgenaue Hilfs- und Vermittlungsangebote, um ihnen die Rückkehr in den Arbeitsmarkt zu erleichtern. Dafür sei der Sachverstand der Kommunen wichtig. Den erreichten Erfolg fasst Tauber wie folgt zusammen: "Es ist gut, dass die Vermittlung von Langzeitarbeitslosen durch den Main-Kinzig-Kreis nun endgültig sichergestellt ist. CDU und FDP haben damit bewiesen, dass sie für mehr soziale Gerechtigkeit in Deutschland sorgen können."



CDU Erlensee wählt neuen Vorstand



Aloys Lenz, Birgit Behr, Werner Cwielong, Tom Zeller und Dr. Peter Tauber bei der CDU Erlensee.

Eine Frau steht zukünftig an der Spitze der CDU Erlensee: Birgit Behr geht mit einem überwältigenden Ergebnis in ihre erste Amtsperiode. 35 von 37 anwesenden Mitgliedern sprachen ihr das Vertrauen aus. Als Stellvertretern werden ihr Bianca Nimpler und Michael Knieps zur Seite stehen. Werner Cwielong, der den Verband 27 Jahre lang als Vorsitzender geführt hatte, wurde mit großem Beifall verabschiedet und zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Der CDU Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber bedankte sich bei Werner Cwielong für die langjährige und gute Arbeit während der vergangenen Jahre und zollte besonderen Dank für das Engagement im letzten Bundestagswahlkampf. „Es ist nicht selbstverständlich, dass jemand einen CDU Stadtverband 27 Jahre mit solch einem Engagement führt und im letzten Wahlkampf dann noch einmal alles gibt. Dafür danke ich Werner Cwielong und seinem Stadtverband ganz besonders“, betonte Dr. Peter Tauber. Gerade in Erlensee habe er viel Vertrauen und Unterstützung erfahren. Deswegen werde er gerne jederzeit für Erlensee in Berlin ein offenes Ohr haben.

„Steinerne Zeugen des Nationalsozialismus“

Neben seinen neuen Aufgaben in Berlin bleibt Dr. Peter Tauber seiner eigentlichen Profession treu. Als Lehrbeauftragter der hiesigen Volkshochschule lädt er Mitte November zu einem Rundgang durch die Gelnhäuser Kasernenanlage ein. Mancherorts begegnen uns noch heute die steinernen Zeugnisse des Nationalsozialismus, die den Bombenkrieg und auch 60 Jahre Bundesrepublik nahezu unbeschadet überstanden haben. Heute bedürfen die Architektur und Ikonografie

dieser Bauwerke oft der Erklärung und Interpretation. Dies gilt auch und gerade für die Kaserne in Gelnhausen. Auf einem Rundgang durch die historische Kasernenanlage begegnen die Teilnehmer anhand der Reliefs an den Gebäuden der nationalsozialistischen Ideologie. Dr. Peter Tauber erklärt während der Veranstaltung der Volkshochschule der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH am 14. November (9:30-12:00 Uhr), welche Botschaften mittels der in Stein gehauenen Bilder vermittelt werden sollten. Treffpunkt ist die Volkshochschule (Herzbachweg 65) in Gelnhausen. Die Teilnahme ist kostenlos. Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 06051 9167919 oder buchen direkt über die Homepage www.bildungspartner-mk.de.

Terminhinweise (Auswahl)

- 26.10., 12.00 Uhr**
CDU Bundesausschuss, Berlin
- 26.10., 19.30 Uhr**
Sitzung Hessische Landesgruppe, Berlin
- 27.10., 10.00 Uhr**
Konstituierende Sitzung des Deutschen Bundestags, Berlin
- 28.10., 13.00 Uhr**
Sitzung Arbeitsgemeinschaft Kommunalpolitik, Berlin
- 30.10., 15.00 Uhr**
Mitgliederversammlung der Senioren Union Main-Kinzig, Bad Soden-Salmünster
- 30.10., 16.00 Uhr**
Feierstunde 60 Jahre Bundesrepublik, 20 Jahre Fall der Mauer, Gelnhausen
- 30.10., 19.30 Uhr**
Mitgliederversammlung CDU Gründau, Gründau
- 31.10., 16.30 Uhr**
21. Wächtersbacher Kunstsalon, Wächtersbach
- 31.10., 19.00 Uhr**
Gottesdienst zum Reformationstag, Gelnhausen
- 31.10., 21.00 Uhr**
Ball des Tennis-Clubs Schöneck, Schöneck

Impressum:

Dr. Peter Tauber, Altenhaßlauer Str. 7,
63571 Gelnhausen, Tel.: 06051-7086938,
mail: briefftauber@petertauber.de